

Rebekka Köhler: Medienportal für Geflüchtete – auf Deutsch, Englisch und Arabisch

Beitrag aus Heft »2016/05: Medien, Flucht und Migration«

Neu in einem fremden Land, dessen Sprache man noch nicht beherrscht – so ergeht es vielen Geflüchteten in Deutschland. Das Verlangen nach Unterhaltung, Abwechslung und Kontakt ist dennoch da. Hier setzt infopoint-bremen.de an: Das Medienportal stellt Geflüchteten und Mitarbeitenden der Flüchtlingshilfe Informationen rund um mehrsprachige Medienangebote zur Verfügung. Denn wer weiß schon spontan, wo es Die Sendung mit der Maus auf Arabisch gibt? Oder aktuelle Nachrichten auf Amharisch, Dari oder Persisch? Oder wie man ohne besondere Umwege eine syrisch sprechende Augenärztin findet? Die Initiatorin Viola Falkenberg sieht im Zugang zu Information und Bildung einen wichtigen Schritt zur Integration von Geflüchteten. Durch das umfangreiche, vielseitige und multilinguale Angebot sollen sie selbstständiger werden, ihr Heimweh ein wenig vergessen sowie der Langeweile entgegenwirken können.

Daher sind unter www.infopoint-bremen.de über 60 Links zu überregional verfügbaren, mehrsprachigen Medienangeboten zu finden; aber auch zu Ärztekammern, Umsonst-Läden, Hotspots et cetera. In den sieben Kategorien ‚Nachrichten‘, ‚Zeitungen‘, ‚Bücher‘, ‚Apps/Filme‘, ‚Flyer/Broschüren‘, ‚Medien für Kinder‘ und ‚Service-Infos‘ gibt es beispielsweise Tipps für fremdsprachige Bücher, die Sendezeiten vom Funkhaus Europa oder dem kindgerechten Wegweiser für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Dabei werden sowohl regional unabhängige Angebote als auch konkret auf Bremen bezogene Beispiele vorgestellt. Die Inhalte des Portals werden durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammengestellt. Jede bzw. jeder, der Medienzugänge und regelmäßige Veranstaltungen kennt, die für Flüchtlinge interessant sind, kann diese über die Kategorie ‚Mitmachen‘ melden.

www.infopoint-bremen.de